

Durchführungsbestimmungen für die Judo - Jugendliga des Bezirks Oberbayern

1. Diese Durchführungsbestimmungen gelten ergänzend zur Jugendsportordnung des BJV, sowie den "Statuten für die Judo - Jugendliga des Bezirks Oberbayern". Die Durchführungsbestimmungen können bestehende Regelungen ergänzen, spezifizieren, aber auch abändern.
2. Um auch kleineren Vereine einen Start in der Jugendliga zu ermöglichen dürfen pro Kampftag bis zu 5 Fremdkämpfer aus einem anderen **oberbayerischen** Verein pro Mannschaft eingesetzt werden. Ebenso können Kampfgemeinschaften (dann natürlich ohne weitere Fremdkämpfer) aus bis zu drei Vereinen/Abteilungen gebildet werden.
3. Jeder Kämpfer ist jedoch während der Saison nur für einen Verein startberechtigt.
4. Eine Jugendligamannschaft setzt sich aus folgenden Altersklassen zusammen:

MU 11	8 - 10	(Jahrgang 1999 bis 2001)
MU 14	11 - 13	(Jahrgang 1996 bis 1998)
MU 17	14 - 16	(Jahrgang 1993 bis 1995)
MU 20	17 - 19	(Jahrgang 1990 bis 1992)

(Änderung der Sportordnung)
5. In jeder Gewichtsklasse können mehrere Kämpfer eingewogen werden.
6. Bewertung:
Der Sieger erhält die höchste gewinnbringende Wertung, der Verlierer erhält seine höchste, nicht gewinnbringende, Wertung (Analog dem Bewertungssystem des BJV)
7. Die Altersklasse MU11 kämpft ebenso wie alle anderen Altersklassen nach dem Internationalen Wertungssystem (Kampf endet beim ersten Ippon).
8. Diese Durchführungsbestimmungen treten zusammen mit den "Statuten für die Judo - Jugendliga des Bezirks Oberbayern" in der Fassung vom November 2006 in Kraft.

gez. Uwe Henze
Bezirksjugendleiter